

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: cosiMed Saunaduft Eisminze, Alpenkräuter, Kirsche, grüner Apfel

Version: 3 Gültig ab 23.04.2018 ersetzt alle vorherigen Versionen; Druckdatum: 23.4.18
Seite 1 von 14

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Stoffname: cosiMed Saunaduft Eisminze, Alpenkräuter, Kirsche, grüner Apfel

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Saunaduftkonzentrate

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: cosiMed GmbH, Pyrmonter Straße 9, D-31860 Emmerthal
Tel. +49(0)5155/6029 Fax +49 (0) 5155/8373
www.cosimed.de

Kontaktstelle für technische Information:

cosiMed GmbH, Pyrmonter Straße 9, D-31860 Emmerthal
Tel. +49(0)5155/6029 Fax +49 (0) 5155/8373
info@cosimed.de
www.cosimed.de

1.4 Notrufnummer: Firma cosiMed GmbH
Montag - Donnerstag 8 - 16 Uhr, Freitag 8 - 12 Uhr: Tel. 05155/6029
info@cosimed.de

In Deutschland Giftnotruf rund um die Uhr:
Giftnformationszentrum (GIZ) Nord in Göttingen: 0551/19240

In Österreich Giftnotruf rund um die Uhr: Vergiftungsinformationszentrale (VIZ): Tel. 01/406 43 43
Giftnotruf GIZ Nord in Deutschland: 0049/551/19240

In der Schweiz Giftnotruf rund um die Uhr: Schweizerisches toxikologisches Informationszentrum (STIZ): Tel. 145
Giftnotruf GIZ Nord in Deutschland: 0049/551/19240

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Flam.Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: cosiMed Saunaduft Eisminze, Alpenkräuter, Kirsche, grüner Apfel

Version: 3 Gültig ab 23.04.2018 ersetzt alle vorherigen Versionen; Druckdatum: 23.4.18
Seite 2 von 14



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Skin Sens.1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen

Signalwort: Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Dipenten CAS-Nr. 138-86-3

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar
H315 Verursacht Hautreizungen
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle verschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P333+P313 Bei Hautreizung oder -Ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P403+P235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Zusätzliche Angaben: Enthält: Ethanol, Dipenten. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: cosiMed Saunaduft Eisminze, Alpenkräuter, Kirsche, grüner Apfel

Version: 3 Gültig ab 23.04.2018 ersetzt alle vorherigen Versionen; Druckdatum: 23.4.18
Seite 3 von 14

Abschnitt 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe: Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgenden angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen

| Stoffbezeichnung | | | |
|---|--|---|-------|
| Ethanol | CAS: 64-17-5 Einecs: 200-578-6 Indexnummer: 603-002-00-5 Reg.nr.: 01-2119457610-43-XXXX |  GHS02 Flam. Liq. 2 H225 Eye. Irrit. 2 H319 | < 40% |
| Dipenten | CAS-Nr.: 138-86-3 EG-Nr.: 205-341-0 |  GHS09 Entz. Fl. 3 H226 Asp.1 H317 Hautreiz.2 H315 Skin Sens.1 H317 Aqua. chron.1 H410 | 5-10% |
| Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004/EG | | | |
| Duftstoffe: Dipenten | | | |
| Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen. | | | |

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Betroffene an die frische Luft bringen.
Selbstschutz des Ersthelfers.

· nach Einatmen:

Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

· nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

· nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Unverletztes Auge schützen.
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: cosiMed Saunaduft Eisminze, Alpenkräuter, Kirsche, grüner Apfel

Version: 3 Gültig ab 23.04.2018 ersetzt alle vorherigen Versionen; Druckdatum: 23.4.18
Seite 4 von 14

· nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
KEIN Erbrechen herbeiführen!
Ärztlicher Behandlung zuführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Benommenheit
Kopfschmerz
Schwindel
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Magen-Darm-Beschwerden
Übelkeit

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂)
Kann explosive Dampf-Luft-Gemische bilden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben: Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Wenn ohne Risiko möglich, Behältnisse aus dem Gefahrenbereich entfernen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Mit viel Wasser verdünnen. Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Für ausreichende Lüftung sorgen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: cosiMed Saunaduft Eisminze, Alpenkräuter, Kirsche, grüner Apfel

Version: 3 Gültig ab 23.04.2018 ersetzt alle vorherigen Versionen; Druckdatum: 23.4.18
Seite 5 von 14

6.4 Verweise auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

Persönliche Schutzausrüstung tragen

Auf die Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und/oder sonstiger Grenzwerte achten.

Aerosolbildung vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Eine Notkühlung ist für den Fall eines Umgebungsbrandes vorzusehen.

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Im Originalgebinde aufbewahren.

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Vorschriften zur Lagerung brennbarer Flüssigkeiten beachten.

Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.

Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Lagerklasse:

LGK 3 Entzündliche flüssige Stoffe (TRGS 510 - Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündlich

7.3 Spezifische Endanwendungen

Nur verdünnt nach Vorschrift des Herstellers anzuwenden.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Ethanol; EG-Nr. 200-578-6; CAS-NR.:64-17-5

Spezifizierung: TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte (Stand: 03/2015)

Wert: 500 ppm / 960 mg/m³

Spitzenbegrenzung: 2 (II) - max. 2fache AGW-Überschreitung in 15 Minuten



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: cosiMed Saunaduft Eisminze, Alpenkräuter, Kirsche, grüner Apfel

Version: 3 Gültig ab 23.04.2018 ersetzt alle vorherigen Versionen; Druckdatum: 23.4.18
Seite 6 von 14

Fruchtschädigung: Y Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung des AGW und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet werden braucht.

Dipenten: EG-Nr.: 205-341-0; CAS-Nr.: 138-86-3

MAK (Deutschland) vgl. Abschnitt IIb

DNEL-Werte: keine Daten verfügbar

PNEC-Werte: keine Daten verfügbar

Bestandteile mit biologischen Grenzwerten: keine

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen:

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Keine produktgetränkte Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

-Atemschutz:

Atemschutz bei hohen Konzentrationen.
Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Kombinationsfilter A-P2, Kennfarbe braun-weiß

-Handschutz:

Schutzhandschuhe
Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.
Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

-Handschuhmaterial:

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: cosiMed Saunaduft Eisminze, Alpenkräuter, Kirsche, grüner Apfel

Version: 3 Gültig ab 23.04.2018 ersetzt alle vorherigen Versionen; Druckdatum: 23.4.18
Seite 7 von 14

Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

-Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Permeationszeit / Durchbruchzeit: ≥ 8 Stunden (DIN EN 374)
Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Für kurzfristigen Kontakt bzw. als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Handschuhe aus Fluorkautschuk (Viton) – FKM
Handschuhe aus Butylkautschuk - Butyl

-Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166 verwenden.

-Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung
Körperschutzmittel sind in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auszuwählen.

-Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Siehe Abschnitte 6 und 7.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zur grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben:

Aussehen:

- Form: flüssig
- Farbe: farblos

Geruch: charakteristisch

Geruchsschwelle: nicht bestimmt

pH-Wert: nicht bestimmt

Zustandsänderung:

- Schmelzpunkt/Schmelzbereich: nicht bestimmt
- Siedepunkt/Siedebereich: 75-100 °C
- Erstarrungstemperatur/-bereich: nicht bestimmt
- Flammpunkt: ~ 35 °C
- Entzündlichkeit (fest/gasförmig): nicht bestimmt
- Zündtemperatur: 125 °C
- Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt
- Selbstentzündlichkeit: das Gemisch ist nicht selbstentzündlich
- Explosionsgefahr: das Gemisch ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher / zündfähiger Dampf-Luft-Gemische möglich



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: cosiMed Saunaduft Eisminze, Alpenkräuter, Kirsche, grüner Apfel

Version: 3 Gültig ab 23.04.2018 ersetzt alle vorherigen Versionen; Druckdatum: 23.4.18
Seite 8 von 14

-
- Explosionsgrenzen: untere: 3,5 Vol%; obere: 15,0 Vol%
 - Brandfördernde Eigenschaften: nicht als oxidativ eingestuft
 - Dampfdruck: nicht bestimmt
 - Dichte bei 20°C: ~ 0,88g/cm³
 - Schüttdichte: nicht anwendbar
 - Relative Dichte: nicht bestimmt
 - Dampfdichte (Luft=1) nicht bestimmt
 - Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt
 - Löslichkeit in /Mischbarkeit mit Wasser: mischbar
 - Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): nicht bestimmt
 - Viskosität:
 - o Dynamisch: nicht bestimmt
 - o Kinematisch: nicht bestimmt

9.2 sonstige Angaben

Keine weitere relevanten Informationen verfügbar

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Siehe 10.3

10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
Schlag, Reibung, Hitze, Funken, elektrostatische Aufladung vermeiden.
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Entwicklung von explosionsfähigen Gasen/Dämpfen.
Bildung zündfähiger Dampf-Luft-Gemische möglich.
Reaktionen mit Alkalimetallen.
Reaktionen mit starken Säuren.
Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Starke Säuren
Alkalimetalle
Starke Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂)



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: cosiMed Saunaduft Eisminze, Alpenkräuter, Kirsche, grüner Apfel

Version: 3 Gültig ab 23.04.2018 ersetzt alle vorherigen Versionen; Druckdatum: 23.4.18
Seite 9 von 14

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

64-17-5 Ethanol

| | | | |
|-----------|---------|--------------------------|----------|
| Oral | LD50 | 10470 mg/kg (Ratte) | OECD 401 |
| Dermal | LD50 | > 2000 mg/kg (Kaninchen) | OECD 402 |
| Inhalativ | LC50/4h | 117 - 125 mg/l (Ratte) | OECD 403 |

138-86-3 Dipenten

| | | |
|------|------|--------------------|
| Oral | LD50 | 5300 mg/kg (Ratte) |
|------|------|--------------------|

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: Reizt die Haut und die Schleimhäute.
am Auge: Kurzzeitige, reversible Reizwirkung.
beim Einatmen: Kann Reizung verursachen.
Sensibilisierung: Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.

Subakute bis chronische Toxizität:

64-17-5 Ethanol

NOAEL > 3000 mg/kg/d (Ratte) (24 month - OECD 451)

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Einatmen konzentrierter Dämpfe sowie orale Aufnahme führen zu narkoseähnlichen Zuständen und zu Kopfschmerzen, Schwindel, etc.

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP/GHS) folgende Gefahren auf:

Skin Sens. 1

Skin Irrit. 2

Toxizität bei wiederholter Aufnahme:

keine Daten/keine ausreichenden Daten vorhanden

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung): Nach derzeitigem Kenntnisstand keine CMR-Wirkungen bekannt.

Karzinogenität: nicht eingestuft

Mutagenität: nicht eingestuft

Reproduktionstoxizität: nicht eingestuft

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

64-17-5 Ethanol

| | | |
|-----------|--|----------|
| EC50/48 h | 12900 mg/l (Alge (Scenedesmus capricornutum)) | OECD 201 |
| EC50/72 h | 275 mg/l (Alge) | OECD 201 |
| LC50/48 h | 12340 mg/l (Wasserfloh (Daphnia magna)) | |
| LC50/96 h | 13000 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)) | OECD 203 |



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: cosiMed Saunaduft Eisminze, Alpenkräuter, Kirsche, grüner Apfel

Version: 3 Gültig ab 23.04.2018 ersetzt alle vorherigen Versionen; Druckdatum: 23.4.18
Seite 10 von 14

138-86-3 Dipenten

EC50/48h 17 mg/l (Wasserfloh (Daphnia magna))

ECOTOX Database

LC50/96 h 80 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss))

ECOTOX Database

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Ökotoxische Wirkungen:

Bemerkung: Giftig für Fisch

Weitere ökologische Hinweise:

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB-Wert): nicht bestimmt

Biologischer Sauerstoffbedarf (BSB5-Wert): nicht bestimmt

AOX-Hinweis:

Das Produkt enthält kein organisch gebundenes Halogen und trägt somit nicht zum AOX-Wert des Abwassers bei (DIN EN 1485).

Allgemeine Hinweise:

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung nach VwVwS): wassergefährdend

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung: Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüsselnummer:

Die Abfallschlüsselnummer nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) ist abhängig vom Abfallerzeuger und kann dadurch für ein Produkt unterschiedlich sein. Die Abfallschlüsselnummer ist daher von jedem Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln.

Europäischer Abfallkatalog:

Die Zuordnung von Abfallschlüsselnummern nach dem EAV ist branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: cosiMed Saunaduft Eisminze, Alpenkräuter, Kirsche, grüner Apfel

Version: 3 Gültig ab 23.04.2018 ersetzt alle vorherigen Versionen; Druckdatum: 23.4.18
Seite 11 von 14

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA UN 1170

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID UN 1170 ETHANOL, LÖSUNG (ETHYLALKOHOL, LÖSUNG)

IMDG UN 1170 Ethanol, Solution

IATA UN 1170 Ethanol, Solution

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR / RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR'
3 (Entzündbare flüssige Stoffe)

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA: III

14.5 Umweltgefahren

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Limonen

Marine pollutant: Symbol (Fisch und Baum)

Besondere Kennzeichnung (ADR): Symbol (Fisch und Baum)

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Verwender: Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

Kemler-Zahl: 30

EMS-Nummer: F-E, S-E

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

Transport / Weitere Angaben

Postversand nicht oder nur eingeschränkt möglich. Postsonderbestimmungen beachten.

ADR:

Freigestellte Mengen (EQ): E1

Begrenzte Menge (LQ): 5L

Beförderungskategorie: 3

Tunnelbeschränkungscode: D/E

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheit-und Umweltschutz/Spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten!

Störfallverordnung: Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündlich

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung nach VwVwS): wassergefährdend



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: cosiMed Saunaduft Eisminze, Alpenkräuter, Kirsche, grüner Apfel

Version: 3 Gültig ab 23.04.2018 ersetzt alle vorherigen Versionen; Druckdatum: 23.4.18
Seite 12 von 14

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

TRGS 510 „Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern“
BGR 189 „Regeln für den Einsatz von Schutzkleidung“
BGR 190 „Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten“
TRBA / TRGS 406 „Sensibilisierende Stoffe für Atemwege“
TRGS 907 „Verzeichnis sensibilisierender Stoffe und von Tätigkeiten mit sensibilisierenden Stoffen“
BGR 195 „Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen“
BGR 192 „Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz“
A 008: „Persönliche Schutzausrüstungen“
BGI 503 „Anleitung zur Ersten Hilfe“
Richtlinie 94/62/EG über Verpackungen und Verpackungsabfälle.

BG-Merkblatt:

BGI 536 „Gefährliche chemische Stoffe“
BGI 546 „Umgang mit Gefahrstoffen“
BGI 595 „Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe“
BGI 623 „Umfüllen von Flüssigkeiten“
BGI 660 „Allg. Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen“

Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die in die Kandidatenliste der für die Zulassung in Frage kommenden Stoffe aufgenommen wurden.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Literaturangaben und Datenquellen/ Vorschriften

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG)
Stoffrichtlinie (67/548/EWG)
REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Relevante Sätze:

Diese R- bzw. H-Sätze gelten für die Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung der Zubereitung an. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Abschnitt 2 aufgeführt.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: cosiMed Saunaduft Eisminze, Alpenkräuter, Kirsche, grüner Apfel

Version: 3 Gültig ab 23.04.2018 ersetzt alle vorherigen Versionen; Druckdatum: 23.4.18
Seite 13 von 14

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

Schulungshinweis:

Unterweisung über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS 555). Die Unterweisungen müssen vor Beginn der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.

Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten (Flammpunkt)

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren

Legende

| | |
|-----------|---|
| ADR | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße |
| BImSchV | Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes |
| CAS | Chemical Abstracts Service |
| DIN | Norm des Deutschen Instituts für Normung |
| EC | Effektive Konzentration |
| EG | Europäische Gemeinschaft |
| EN | Europäische Norm |
| IATA-DGR | International Air Transport Association-Dangerous Goods Regulations |
| IBC-Code | Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut |
| ICAO-TI | International Civil Aviation Organization-Technical Instructions |
| IMDG-Code | International Maritime Code for Dangerous Goods |
| ISO | Norm der International Standards Organization |
| IUCLID | International Uniform Chemical Information Database |
| LC | Letale Konzentration |
| LD | Letale Dosis |
| log Kow | Verteilungskoeffizient zwischen Octanol und Wasser |
| MARPOL | Maritime Pollution Convention = Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe |
| OECD | Organisation for Economic Co-operation and Development |
| PBT | Persistent, bioakkumulierbar, toxisch |
| RID | Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter |
| TRGS | Technische Regeln für Gefahrstoffe |
| UN | United Nations (Vereinte Nationen) |
| VOC | Volatile Organic Compounds (flüchtige organische Verbindungen) |
| vPvB | sehr persistent und sehr bioakkumulierbar |
| VwVwS | Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe |



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: cosiMed Saunaduft Eisminze, Alpenkräuter, Kirsche, grüner Apfel

Version: 3 Gültig ab 23.04.2018 ersetzt alle vorherigen Versionen; Druckdatum: 23.4.18
Seite 14 von 14

WGK Wassergefährdungsklasse

Weitere Informationen

Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die vorliegenden Angaben beruhen auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Benutzer werden darauf hingewiesen, dass die Verwendung eines Produkts für andere als die vorgesehene Verwendung mit Gefahren verbunden sein kann. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt entbinden den Benutzer keinesfalls von der Pflicht, sich über geltende Vorschriften zu seiner Tätigkeit zu informieren und diese anzuwenden. Er hat die alleinige Verantwortung für die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen im Umgang mit dem Produkt zu tragen. Die angegebenen Rechtsvorschriften sollen dem Benutzer bei der Erfüllung seiner Pflichten helfen. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich zu vergewissern, dass er keine weiteren Verpflichtungen hat, als die hier angegebenen. Quellen: Die Angaben stützen sich auf die Information von Vorlieferanten.

